

Knotenguide





Material:
Macramé (Art. 1386),
100 % Baumwolle



Lauflänge:
200 g = ca. 80 m



Nadel/Zubehör:
Metallring als Aufhängung
Holzstäbchen



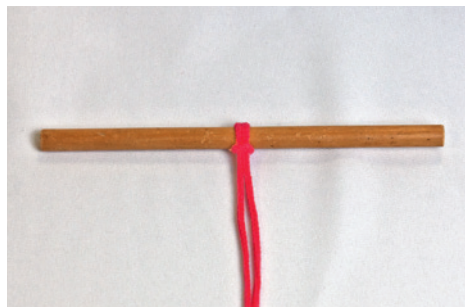
Knoten:
1. Ankerknoten
2. Spiralknoten
3. Kreuzknoten
4. Rippenknoten
5. Wickelknoten

Knotenguide

5 unterschiedliche Knoten

In diesem Knotenguide werden die häufigsten fünf Makramee Knoten erklärt. Wenn du diese beherrschst, kannst du fast alles wie Blumenampel, Schlüsselanhänger, Schnullerketten, Windlichter oder auch Wandbehänge kneten.

1. Ankerknoten



4. Rippenknoten



2. Spiralknoten



5. Wickelknoten (gelb)



3. Kreuzknoten





Material:
Macramé (Art. 1386),
100 % Baumwolle



Lauflänge:
200 g = ca. 80 m



Nadel/Zubehör:
Holzstäbchen



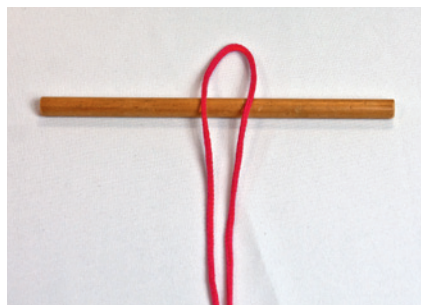
Knoten:
Ankerknoten

Ankerknoten

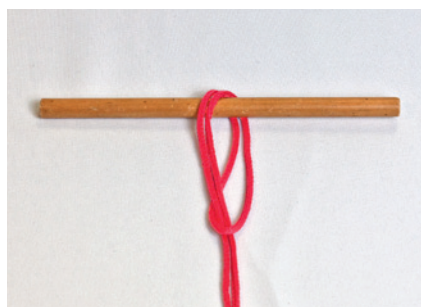
Der Ankerknoten wird auch Lerchenkopfknoten oder Starterknoten genannt und bildet für die meisten Makramee Projekte den Startknoten. Mit diesem Knoten kannst du das Garn an den Halterungen wie Stäben, (Schlüsselanhänger-) Ringen oder Sonstigem befestigen.



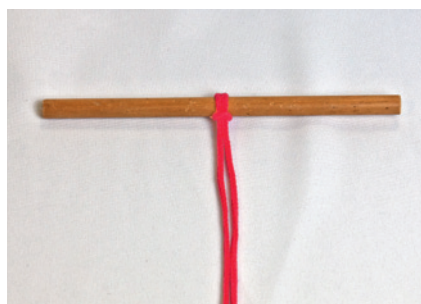
1. Für den Ankerknoten nimmst du das Garn doppelt und legst es zunächst auf die Halterung (in diesem Falle den Stab), sodass sich oben eine Schlaufe bildet.



Tipp: ... der Knoten kann auch beidseitig verwendet werden, je nach Geschmack. In dem Fall würde man das Garn zunächst hinter das Trägerobjekt legen.



2. Nun wird die Schlaufe hinter den Stab geklappt und das Garnende durch die Schlaufe gezogen.



3. Im letzten Schritt wird der Knoten festgezogen. Der Ankerknoten ist nun fertig.





Material:
Macramé (Art. 1386),
100 % Baumwolle



Lauflänge:
200 g = ca. 80 m



Nadel/Zubehör:
Holzstäbchen

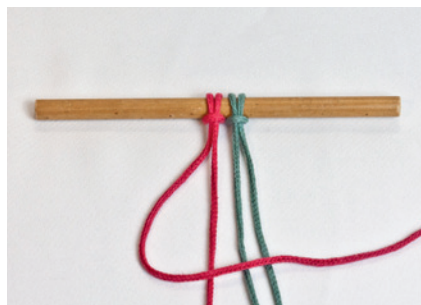


Knoten:
Spiralknoten

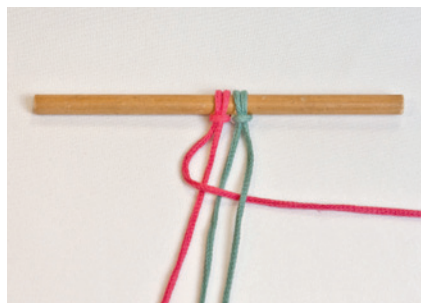
Spiralknoten

Für diesen Knoten benötigst du mindestens zwei Fäden. Starte zunächst damit, dass du den Ankerknoten zweimal nebeneinander durchführst. Die mittleren beiden Fäden bilden die Trägerfäden, um diese wird herum geknotet.

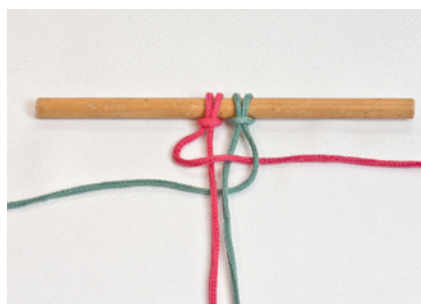
Die äußeren beiden sind die Arbeitsfäden. In diesem Beispiel starten wir von links (Beispiel von rechts siehe Kreuzknoten) **Tipp:** Hilfreich ist es bei den folgenden Knoten, die Halterung mit z.B. Klebeband am Tisch festzukleben.



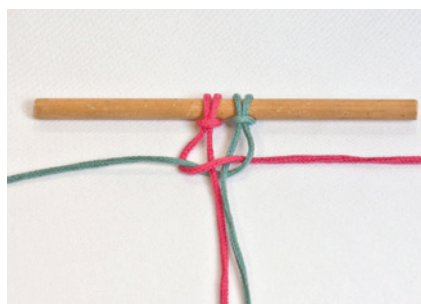
1. Lege den linken Arbeitsfaden (pink) über die restlichen Fäden (die beiden Trägerfäden und den rechten Arbeitsfaden).



2. Der linke Arbeitsfaden liegt nun über den beiden Trägerfäden und unter dem rechten Arbeitsfaden (grün).



3. Ziehe den linken Arbeitsfaden etwas hoch, sodass eine Schlaufe entsteht. Lege den rechten Arbeitsfaden nun unter die mittleren beiden Trägerfäden



4. Ziehe den rechten Arbeitsfaden anschließend durch die entstandene Schlaufe auf der linken Seite.





Material:
Macramé (Art. 1386),
100 % Baumwolle

m

Lauflänge:
200 g = ca. 80 m

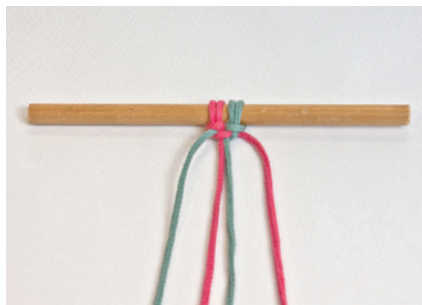


Nadel/Zubehör:
Holzstäbchen



Knoten:
Spiralknoten

Spiralknoten



5. Ziehe das Ganze nun stramm, indem du an beiden Arbeitsfäden ziehst.



6. Damit sich der Spiralknoten dreht, ist es wichtig, diesen immer von der gleichen Seite zu beginnen, in diesem Fall von links.

Mit dem Spiralknoten kannst du z. B. einen ganz einfachen Schlüsselanhänger machen.





Material:
Macramé (Art. 1386),
100 % Baumwolle



Lauflänge:
200 g = ca. 80 m



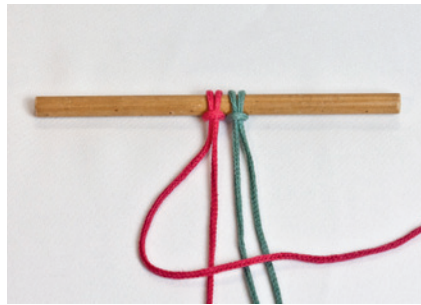
Nadel/Zubehör:
Holzstäbchen



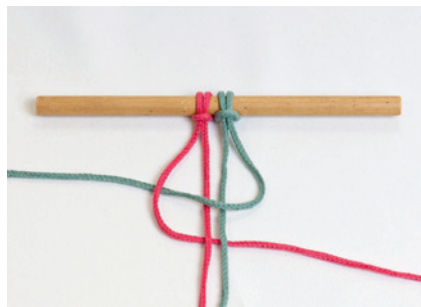
Knoten:
Kreuzknoten

Kreuzknoten

Damit der Kreuzknoten entsteht, musst du den Spiralknoten abwechselnd jeweils von rechts und links kneten.



1. Beginne mit dem rechten Arbeitsfaden. Diesen legst du über die beiden Trägerfaden und im nächsten Schritt unter den linken Arbeitsfaden.



2. Den linken Arbeitsfaden legst du anschließend unter die mittleren beiden Trägerfäden.



3. Nun ziehst du das Ende durch die Schlaufe, die oben rechts entstanden ist.



4. Ziehe den Knoten stramm, indem du an beiden Arbeitsfäden ziehst.





Material:
Macramé (Art. 1386),
100 % Baumwolle



Lauflänge:
200 g = ca. 80 m



Nadel/Zubehör:
Holzstäbchen

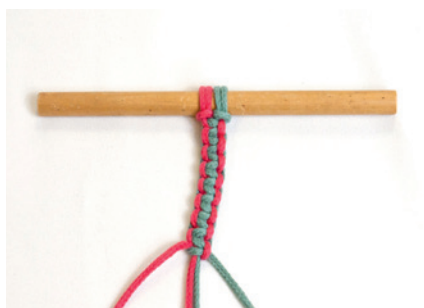


Knoten:
Kreuzknoten

Kreuzknoten



5. Wiederhole den Knoten nun, indem du von der linken Seite beginnst (siehe Spiralknoten).



6. Knote nun immer abwechselnd einen Knoten von rechts und einen von links, dann entsteht folgendes Muster (siehe Bild links).





Material:
Macramé (Art. 1386),
100 % Baumwolle



Lauflänge:
200 g = ca. 80 m



Nadel/Zubehör:
Metallring als Aufhängung



Knoten:
Rippenknoten

Rippenknoten

Der Rippenknoten kann diagonal aber auch horizontal geknotet werden. Hier knoten wir diagonal, sodass eine Form entsteht, die auch Diamant Knoten genannt wird.



1. Für den Rippenknoten startest du wieder mit mindestens zwei Ankerknoten. In diesem Beispiel beginnen wir mit drei Ankerknoten, da es ein Schlüsselanhänger werden soll. Die mittleren Fäden sind hier die beiden Leitfäden (gelb), um diese wird der Rippenknoten geknotet.



2. Wir beginnen auf der linken Seite, hier sind die Arbeitsfäden die pinken Fäden. Lege den linken Leitfaden über die beiden Arbeitsfäden. Wichtig ist, dass der Leitfaden die ganze Zeit stramm gehalten wird.



3. Lege den neben dem Trägerfaden liegenden Arbeitsfaden von hinten um den Trägerfaden.



4. Ziehe den Arbeitsfaden dann von oben durch das „V“ was zwischen dem Arbeits- und dem Trägerfaden entstanden ist.





Material:
Macramé (Art. 1386),
100 % Baumwolle



Lauflänge:
200 g = ca. 80 m



Nadel/Zubehör:
Holzstäbchen



Knoten:
Kreuzknoten

Rippenknoten



5. Ziehe den Knoten anschließend stramm, indem du diagonal nach rechts ziehst.

Tipp: Bevor du zu stramm ziehst, schiebe den Knoten am Leitfaden nach oben.



6. Der Rippenknoten wird mit einem Arbeitsfaden immer zweimal hintereinander geknotet.



7. Wiederhole den Vorgang mit dem zweiten Arbeitsfaden.



8. Wenn der Rippenknoten nach rechts geknotet werden soll, nutze den rechten gelben Faden als Leitfaden, indem du ihn diagonal nach rechts hältst. Die grünen Fäden sind hier die Arbeitsfäden, mit diesen wird der Rippenknoten um den Leitfaden geknotet.





Material:
Macramé (Art. 1386),
100 % Baumwolle



Lauflänge:
200 g = ca. 80 m



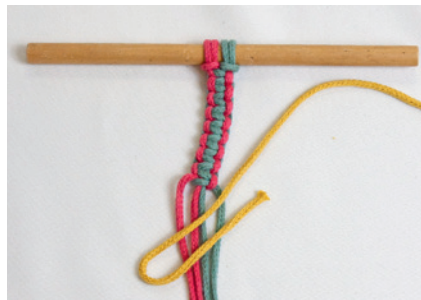
Nadel/Zubehör:
Holzstäbchen



Knoten:
Wickelknoten

Wickelknoten

Der Wickelknoten bildet oftmals den Abschluss eines Makramee Projektes wie bei einer Blumenampel oder einem wie in diesem Beispiel- Schlüsselanhänger.



1. Für den Wickelknoten benötigst du ein kürzeres Stück Garn. Dieses legst du doppelt über das Ende der restlichen Fäden, sodass sich eine Schlaufe bildet. Hierbei ist wichtig, dass ein Ende deutlich länger ist als das andere. Die Schlaufe gibt die Länge des Wickelknotens vor.
Hinweis: Die Schlaufe wird parallel zu den anderen Fäden gelegt. Auf diesem Foto liegt der Faden nur aufgrund der besseren Sichtbarkeit schräg.



2. Wickel das längere Ende des Garns nun mehrmals um die Schnüre. Dies kann ruhig stramm sein, damit der Knoten gut hält. Anschließend führe den Faden durch die Schlaufe.



3. Ziehe nun am oberen, kürzeren Ende des Garns, ...



4. ... sodass die Schlaufe unter dem Knoten verschwindet.





Material:
Macramé (Art. 1386),
100 % Baumwolle



Lauflänge:
200 g = ca. 80 m



Nadel/Zubehör:
Holzstäbchen



Knoten:
Wickelknoten

Wickelknoten



Vorsicht: Die Schlaufe darf nicht nach oben hinausgezogen werden, sonst löst sich der Knoten wieder. Es reicht aus, wenn die Schlaufe bis zu 2/3 unter das Gewickelte gezogen wird.



5. Schneide die beiden Enden des Garns ab.



6. So sollte ein fertiger Wickelknoten aussehen. Du kannst natürlich auch öfter wickeln, je nach Geschmack.

7. Schneide nun die Fäden auf eine Länge.



8. Statt des Stabes kannst du natürlich auch an einem Schlüsselring beginnen, sodass ein Schlüsselanhänger entstehen würde.

